

Jahresbericht 2010

ITALIENISCHE LITERATURWISSENSCHAFT

1. BESONDERE AKTIVITÄTEN

a) Nationalfondsprojekts *Esegesi e interpretazione del testo letterario: un modello di commento per la prosa narrativa (C. E. Gadda, „Quer pasticciaccio brutto de via Merulana)*.

NPF 100012-119933/1; Januar 2009 – Dezember 2012; Mitarbeiter: Dr. Monica Bianco, Dr. Sara Garau, Lic. Phil. Fabian Kristmann, Dott. Francesca Latini, Dr. Enrico Roggia.

Ziel des auf drei Jahre angelegten Projektes ist eine integrale Auslegung des Werkes *Quer pasticciaccio brutto de via Merulana* von Carlo Emilio Gadda, einem grundlegenden Text der italienischen Erzählliteratur. Von diesem Werk wird zum ersten Mal ein vollständiger Kommentar gegeben, der, dank dem punktuellen Textverständnis und der Untersuchung seiner mehrfach kulturellen Schichtung, zu einem vorgeschriebenen Anhaltspunkt für die zukünftige Forschung über den Autor und dem Roman werden sollte. Es handelt sich um eine auf mehrere Personen aufgeteilte Arbeit über ein Werk von absolut historischer Relevanz mit Untersuchungen, die von Mal zu Mal den verschiedenen Elementen, die im Werk interagieren, gewidmet sind. Diese Arbeit wird von einer Reihe interpretativer Studien über spezifische Argumente begleitet sein, die funktional für die Abfassung des Kommentars, aber auch für das kritische Verständnis des Romans sind.

b) Herausgabe der vierten Nummer (2010) der *on line* Zeitschrift „*Margini*“ über Widmungstexte (http://www.margini.unibas.ch/web/it/content/journal_ausgaben.html):

Die vierte Ausgabe der jährlich erscheinenden *online* Zeitung „*Margini. Giornale della dedica e altro*“ wurde Anfang September 2010 publiziert. Die Zeitung steht unter der Leitung von Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli, und verfügt über ein internationales Wissenschaftliches Komitee: Prof. Dr. Alberto Asor Rosa (Università „La Sapienza“, Roma), Prof. Dr. Andreas Beyer (Centre Allemand d’Histoire de l’Art, Paris), Prof. Dr. Mario Lavagetto (Università di Bologna), Prof. Dr. Helmut Meter (Universität Klagenfurt), Dott. Marco Paoli (Biblioteca Statale di Lucca), Prof. Dr. Marco Praloran (Université de Lausanne), Prof. Dr. Giuseppe Ricuperati (Università di Torino), Prof. Dr. Sebastian Schütze (Universität Wien). Die Redaktion befindet sich im Institut für Italianistik der Universität Basel (Dr. Monica Bianco, Dr. Sara Garau, Laura Nocito, Dr. Anna Laura Puliafito), mit einem Redaktor an der Universität Udine (Dr. Rodolfo Zucco, ehemalig Oberassistent in Basel).

„*Margini*“ will ein Raum sein für den intellektuellen Austausch über ein Thema, das in den letzten Jahren innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft auf wachsendes Interesse gestossen ist: Der Widmungstext und andere Teile des Wekes, die man operativ mit der verbreiteten Terminologie Paratexte benennen kann. Oder auch, mit einem nur anscheinend analogen Ausdruck, „*margini del libro*“ (Ränder des Buches). Im Kontext der neuen, wissenschaftlichen Kommunikationsmodalitäten, welche der technologische Fortschritt der letzten Jahre eröffnet hat, möchte „*Margini*“ ein flexibles und funktionales Hilfsmittel für die

Forschung sein. Dabei handelt es sich um ein kostenloses Journal, auf italienisch und in anderen Sprachen, *online* zugänglich und von unterschiedlicher Dimension, abhängig von den eingegangenen Beiträgen. Das Journal gliedert sich in drei Sparten: *Saggi*, *Biblioteca*, *Wunderkammer*. In der ersten Sparte werden Studien zu Widmungen und *marginalia* verschiedener Natur und Herkunft vorgestellt; in der zweiten werden „klassische“ Texte über das Thema als digitale Faksimiles wiedergegeben; die dritte Sparte enthält Erzähltexte über die Widmung, historische Traktate, Anthologien, Widmungssammlungen, Lexikoneinträge, Ikonographie und Kuriositäten.

Kohäsionselement des Journals ist weder eine methodologische oder disziplinäre Affinität, noch die zeitliche oder geographische Nähe der untersuchten Texte, sondern eine, methodologisch sehr diversifizierte, Analyse von in Bezug auf ihre Funktion verwandten Objekten – auch wenn diese typologisch sehr unterschiedlich sein können, und sie zeitlich und räumlich weit auseinanderliegen. Durch die Zusammenstellung von Formen und Regeln dieser „Randseiten“ und die Untersuchung der Veränderungen von Strategien beabsichtigt «Margini» nicht nur die Erforschung der Rolle des Schriftstellers über Jahrhunderte und Kulturen hinweg, sondern auch eine Analyse des komplexen und vielschichtigen Zusammenspiels zwischen den verschiedenen Teilen eines Werkes.

4, 2010, Index

Saggi

RODOLFO ZUCCO

Dediche di Giorgio Caproni

FABIEN KUNZ

Intorno ai materiali di Casarsa. Dediche nelle prime opere di Pasolini (1941-1955)

ANNA LAURA PULIAFITO

Giordano Bruno and the dedication of his latin poems

CHIARA SCHIAVON

Una via d'accesso agli epistolari. Le dediche dei libri di lettere d'autore nel Cinquecento. Seconda parte

GUGLIELMO GORNI – PAOLA ALLEGRETTI

Dedica (e onomastica) in alcune opere tarde di Dante

Abstracts

Biblioteca

FURIO BRUGNOLO – ROBERTO BENEDETTI

La dedica tra Medioevo e Rinascimento: testo e immagine [2004]

Wunderkammer

Il quarto libro di lettere dedicatorie di diversi (Bergamo, 1602)

a cura di ANNA LAURA PULIAFITO

BENEDETTO MARCELLO

Il Teatro alla Moda (1720)

a cura di SARA GARAU

c) Weiterentwicklung von AIDI (Forschungsprojekt “I margini del libro”)

I margini del libro („Die Ränder des Buches“) ist ein Projekt zur Erforschung und Katalogisierung der Widmungstexte in der italienischen Tradition. Es steht unter Leitung von Maria Antonietta Terzoli und unter der Mitarbeit einer Gruppe junger Forscherinnen und Forscher (Monica Bianco, Sara Garau, Laura Nocito, Alan Wachs). Das *online* zu konsultierende *Elektronische Archiv der italienischen Widmung* (AIDI) stellt allen Interessierten ein kontinuierlich wachsendes Korpus an Widmungen zur Verfügung. Zu jeder Widmung kann die fotografische Reproduktion der Originalausgabe, eine im Volltext abfragbare Transkription und eine zusammenfassende Beschreibung abgerufen werden. Eine Reihe wichtiger Informationen sind in homogene Gruppen gegliedert und können nach einem

elektronischen Suchsystem abgefragt werden, das verschiedene, frei kombinierbare Suchkriterien vorsieht. Indem es verstreute und wenig bekannte Materialien zusammenführt, ermöglicht das *Archiv* eine breit angelegte historische und formale Untersuchung dieser Gattung. Neben dem *Archiv* finden sich eine Reihe anderer Studienmaterialien und Instrumente zum Thema: eine spezifische *Bibliographie*, ein *Glossar*, eine *Galerie*, ein *Journal* und ein *Veranstaltungskalender*.

AIDI (ab Juli 2004 *online* zugänglich: <http://www.margini.unibas.ch>) wird auch in der Lehre genutzt. Die Studierenden lernen literaturwissenschaftliche Methoden und Kompetenzen durch deren praktische Anwendung, indem sie selbständig und aktiv an einem Forschungsprojekt teilnehmen: sowohl als Anwender, die von den online zugänglichen didaktisch aufbereiteten Materialien und von der Konsultation der eingegebenen Texte profitieren, als auch als Mitarbeiter, die durch die tutoriell angeleitete Aufbereitung von Widmungstexten direkt zum kontinuierlichen Aufbau von AIDI beitragen (*blended learning*). Das erarbeitete System bietet den Studierenden die Möglichkeit, online explorativ, selbstgesteuert und aktiv zu lernen ebenso wie, ebenfalls online, durch die Eingabe von neuen Widmungstexten produktiv am Projekt teilzunehmen.

Im 2010 wurde auch die Englisch und Französisch-Uebersetzung der Datenbank beendet.

d) Ausstellung *Schatzkammern der Universität Basel. Die Anfänge einer 550-jährigen Geschichte* (24. April bis 26. November 2010)

Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli hat an der im Rahmen der Feierlichkeiten für das 550-Jahr Jubiläum der Universität Basel organisierten Ausstellung *Schatzkammern der Universität Basel. Die Anfänge einer 550-jährigen Geschichte* (11. September bis 27. November 2010) im Basler Münster teilgenommen, mit drei Beiträgen zu *Päpstliche Stiftungsbulle*, *Basler Konzil* und *Eine Lebensgeschichte: Aeneas Silvius Piccolomini*.

e) Ausstellung *Editionen in Basel* (11. September bis 27. November 2010)

Die Abteilung Italienische Literaturwissenschaft hat an der im Rahmen der Feierlichkeiten für das 550-Jahr Jubiläum der Universität Basel organisierten Ausstellung *Editionen in Basel* (11. September bis 27. November 2010) der Universitätsbibliothek Basel teilgenommen, mit zwei Editionsprojekten: *Archivio informatico della dedica italiana (AIDI)* (M. A. TERZOLI, S. GARAU, L. NOCITO) und *Carlo Emilio Gadda, 'Pasticciaccio'* (M. A. TERZOLI, F. KRISTMANN).

f) Caravaggio Abend (18. November 2010)

Im Jahr 2010 fiel der 400. Todestag von Caravaggio (1610). Durch zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Buchveröffentlichungen wurde weltweit an dieses Ereignis erinnert. Am 18. November 2010 hielt Herr Prof. Dr. Sebastian Schütze von der Universität Wien einen öffentlichen Vortrag zum Thema *Caravaggio tra esegesi figurativa e poetica della presenza* an der Universität Basel. Eröffnet wurde der Abend mit Grussworten des italienischen Botschafters Giuseppe Deodato und Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli. Der Vortrag bot für alle Zuhörerinnen und Zuhörer die Möglichkeit, einen der bedeutendsten und faszinierendsten Meister der europäische Malerei durch einen Spezialisten kennenzulernen. Es war dies eine ideale Gelegenheit, grosse Malerei und Kultur einem breiteren Publikum zu präsentieren: Studierende aller Fakultäten, Doktoranden/innen, Assistierende, Kollegen/innen und an eine interessierte Öffentlichkeit. Die Veranstaltung war organisiert zusammen mit dem Istituto Italiano di Cultura von Zürich.

g) Weiterbildungstage für Italienisch-Lehrer

In Zusammenarbeit mit der Abteilung Italienische Sprachwissenschaft und mit der Unterstützung des italienischen Konsulats in Basel wurden zwei Weiterbildungstage mit dem Titel *Contenuti, metodi, strumenti della Letteratura e della Linguistica italiana in prospettiva didattica* geschaffen. Das Projekt wurde vom Ministero degli Affari Esteri finanziell unterstützt. Die Weiterbildungstreffen fanden am 30. April 2010 (Italienische Linguistik) und am 28. Mai 2010 (Italienische Literatur) statt (Leitung: Prof. Dr. M.A. Terzoli).

Im Herbst 2010 wurden, im gleichen Rahmen, die Vorbereitungen für zwei neue Weiterbildungstage im 2011 getroffen. Titel des vorgeschlagenen Projekts: *Lingua e Letteratura italiana oggi*. Die von der italienischen Literaturwissenschaft geplante Weiterbildung hat den Titel *tra lettera privata e scrittura letteraria: il romanzo epistolare italiano dall'Ottocento al Novecento*.

h) Film-Abende am Institut für Italianistik

Die Abteilung *Italienische Literaturwissenschaft* veranstaltet für die Studenten der ganzen Universität eine Serie von Film-Abenden. Die Filmabende werden organisiert von Robert Baffa.

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Textkritik und kommentierte Textausgabe (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, F. KRISTMANN, E. ROGGIA)
- Die Widmungstexte in der literarischen Tradition (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, L. NOCITO, A.L. PULIAFITO)
- Literatur des XIII. – XIV. Jahrhunderts (M. BIANCO)
- Italienische Kultur und Literatur des XVI. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, A.L. PULIAFITO)
- Literatur des XVII. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, S. GARAU)
- Literatur des XVIII.-XIX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, S. GARAU)
- Literatur des XX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, F. KRISTMANN, F. LATINI, E. ROGGIA)
- Uebersetzung (A.L. PULIAFITO, S. GARAU)

3. DIENSTLEISTUNGEN

M. A. TERZOLI

- Direktorin der Wissenschaftlichen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro": <http://www.margini.unibas.ch> (Universität Basel).
- Mitglied des Comitato scientifico internazionale der Wissenschaftlichen Zeitschrift "Giornale Storico della Letteratura Italiana" (Università di Torino).
- Mitglied des Comitato scientifico internazionale der Wissenschaftlichen Zeitschrift "I Quaderni dell'Ingegnere. Rivista di studi gaddiani" (Università di Pavia).
- Mitglied des Comitato scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift "Bollettino di Italianistica. Rivista di storia letteraria, filologia e linguistica" (Università La Sapienza, Roma)

- Mitglied des Redaktionskomitees des „Colloquium Hlveticum“ (Schweiz).
- Mitglied des Comitato scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift "L'Ellisse. Studi storici di Letteratura italiana" (Universit La Sapienza, Roma).
- Mitglied des Editorial Boards der „Edinburgh Journal of Gaddas Studies“: <http://www.arts.ed.ac.uk/italian/Gadda> (University of Edinburgh).
- Mitglied des Redaktionskomites des “Acta Romanica Basiliensis” (ARBA, Universit Basel)
- Mitglied des “Comitato scientifico”, Centro Studi Carlo Emilio Gadda (Longone, Como).
- Mitglied des "Comitato Nazionale per le Celebrazioni del sesto centenario della nascita di Enea Silvio Piccolomini".
- Mitwirkung an der Berufungskommission *Französische Philologie* (Nachfolge Kopp und Ldi).
- Mitwirkung an der Bibliothekskommission Maiengasse.
- Gutachterin für den Schweizerischen Nationalfonds und anderen Institutionen.
- Herausgeberin der Reihe „i FACSIMILI“ Firenze, Cesati.
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

R. BAFFA

- Italienische Film-Abende für die Studenten der ganzen Universit.

M. BIANCO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift “Margini. Giornale della dedica e altro”, <http://www.margini.unibas.ch>.
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.
- Esperta nella commissione per l’esame finale di italiano (Liceo cantonale di Lugano 1), 19, 21-24 giugno.
- Mitarbeit am dreijährigen NF-Projekt *Stratificazioni culturali e interpretazione del testo letterario: il ‘Pasticciaccio’ di C. E. Gadda*, unter der Leitung von Maria Antonietta Terzoli und vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung, finanziert.

S. GARAU

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift “Margini. Giornale della dedica e altro”, <http://www.margini.unibas.ch>.
- Mitarbeit am dreijährigen NF-Projekt *Stratificazioni culturali e interpretazione del testo letterario: il ‘Pasticciaccio’ di C. E. Gadda*, unter der Leitung von Maria Antonietta Terzoli und vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung, finanziert.

F. KRISTMANN

- Mitarbeit am dreijährigen NF-Projekt *Stratificazioni culturali e interpretazione del testo letterario: il ‘Pasticciaccio’ di C. E. Gadda*, unter der Leitung von Maria Antonietta Terzoli und vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung, finanziert.

F. LATINI

- Mitarbeit am dreijährigen NF-Projekt *Stratificazioni culturali e interpretazione del testo letterario: il 'Pasticciaccio' di C. E. Gadda*, unter der Leitung von Maria Antonietta Terzoli und vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung, finanziert.

L. NOCITO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro", <http://www.margini.unibas.ch>

A. L. PULIAFITO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro", <http://www.margini.unibas.ch>
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.
- Expertin der Maturitätsprüfungen 2009 (Fach: Italienisch), Regional Gymnasium Laufental-Thierstein.

E. ROGGIA

- Mitarbeit am dreijährigen NF-Projekt *Stratificazioni culturali e interpretazione del testo letterario: il 'Pasticciaccio' di C. E. Gadda*, unter der Leitung von Maria Antonietta Terzoli und vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung, finanziert.

4. PUBLIKATIONEN**4.1. Bücher:**

M. BIANCO, (a cura di) *Lectura Petrarce. Letture del 'Canzoniere' 1981-2000*, Padova, La Garangola, 2010, 2 voll.

S. GARAU, «A cavalcione di questi due secoli». *Cultura riflessa nelle 'Confessioni d'un Italiano' e in altri scritti di Ippolito Nievo*, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, V-233 pp.

G. PONSIGLIONE, *La "Ruina" di Roma. Il Sacco del 1527 e la memoria letteraria*, Roma, Carocci, 2010, 166 pp.

M. A. TERZOLI, *Foscolo*, Roma-Bari, Laterza, 2010³ (terza edizione).

M. A. TERZOLI, *Nell'atelier dello scrittore: innovazione e norma in Giacomo Leopardi*, Roma, Carocci, 2010, 232 pp.

M.A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE (a cura di), *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni, I: Dante: la 'Commedia' e altro*, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. I-XVII e 1-374.

- M.A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE (a cura di), *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni, II: La tradizione letteraria dal Duecento al Settecento*, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. I-XVII e 1-450.
- M.A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE (a cura di), *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni, III: Dall'Ottocento al Novecento: letteratura e linguistica*, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. I-XVII e 1-424.
- M. A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, L. NOCITO, A. L. PULIAFITO (a cura di), "Margini. Giornale della dedica e altro", 2010, 4,
http://www.margini.unibas.ch/web/it/content/journal_ausgaben.html.

4.2. Beiträge:

- M. BIANCO, «*Duolsi del caso strano afflitta et lassa / Venetia tutta*»: *l'omicidio del duca di Ferrandina e la sua commemorazione poetica*, in *Letteratura e filologia tra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni*, a cura di M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, II. *La tradizione letteraria dal Duecento al Settecento*, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. 245-66.
- S. GARAU, *Benedetto Marcello: Il Teatro alla Moda (1720)*, «Margini. Giornale della dedica e altro», 4, 2010 (<http://www.margini.unibas.ch/web/it/index.html>).
- A.L. PULIAFITO, *Giordano Bruno and the Dedication of his Latin Poems*, «Margini. Giornale della dedica e altro», 4, 2010 (<http://www.margini.unibas.ch/web/it/index.html>).
- A.L. PULIAFITO, *Il quarto libro di lettere dedicatorie di diversi (Bergamo, 1602)*, a cura di A.L. PULIAFITO, «Margini», 4, 2010 (<http://www.margini.unibas.ch/web/it/index.html>).
- A.L. PULIAFITO, *Il libro tra pubblico e privato. Metafore della produzione intellettuale*, Atti del XX Colloquio internazionale (Chianciano Terme-Pienza, 21-24 luglio 2008), a cura di L. Secchi Tarugi, Firenze, Cesati, 2010, pp. 655-66.
- M. A. TERZOLI, «*Il nome dell'autore non è nelle carte*»: *strategie di offerta e autenticazione di falsi nelle dediche leopardiane*, in *Studi di letteratura italiana in onore di Claudio Scarpati*, a cura di E. BELLINI, M. T. GIRARDI, U. MOTTA, Milano, Vita e Pensiero, 2010, pp. 767-86.
- M.A. TERZOLI, *I margini dell'opera nei libri di poesia: Strategie e convenzioni dedicatorie nel Petrarco italiano*, in "Neohelicon", 2010, 60, pp. 155-80 (<http://www.springerlink.com/content/350301033p204572/>).
- M. A. TERZOLI, *Päpstliche Stiftungsbulle*, in *Schatzkammern der Universität Basel. Die Anfänge einer 550-jährigen Geschichte*, Herausgegeben im Auftrag des Rektorats von M. WALLRAFF und S. STÖCKLIN-KALDEWEY, Basel, Schwabe Verlag, 2010, pp. 16-19.
- M. A. TERZOLI, *Basler Konzil*, in *Schatzkammern der Universität Basel. Die Anfänge einer 550-jährigen Geschichte*, Herausgegeben im Auftrag des Rektorats von M. WALLRAFF und S. STÖCKLIN-KALDEWEY, Basel, Schwabe Verlag, 2010, pp. 87-88.

- M. A. TERZOLI, *Eine Lebensgeschichte: Aeneas Silvius Piccolomini*, in *Schatzkammern der Universität Basel. Die Anfänge einer 550-jährigen Geschichte*, Herausgegeben im Auftrag des Rektorats von M. WALLRAFF und S. STÖCKLIN-KALDEWEY, Basel, Schwabe Verlag, 2010, pp. 89-90.
- M. A. TERZOLI – S. GARAU, *Archivio informatico della dedica italiana (AIDI)*, in *Editionen in Basel*, Herausgegeben von S. GEHR, F. NAGEL, B. VON REIBNITZ, Basel, Universitätsbibliothek Basel – Schwabe, 2010, pp. 12-13.
- M. A. TERZOLI – F. KRISTMANN, *Carlo Emilio Gadda, 'Pasticciccio'*, in *Editionen in Basel*, Herausgegeben von S. GEHR, F. NAGEL, B. VON REIBNITZ, Universitätsbibliothek Basel – Schwabe, 2010, pp. 30-31.
- M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, *Premessa*, in *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni, I: Dante: la 'Commedia' e altro*, a cura di M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. VII-IX.
- M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, *Premessa*, in *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni, II: La tradizione letteraria dal Duecento al Settecento*, a cura di M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. VII-IX.
- M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, *Premessa*, in *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni, III: Dall'Ottocento al Novecento: letteratura e linguistica*, a cura di M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. IX-XI.
- M. A. TERZOLI, *L'omaggio al maestro: Giovanni Della Casa a Pietro Bembo*, in *Letteratura e filologia fra Svizzera e Italia. Studi in onore di Guglielmo Gorni. II: La tradizione letteraria dal Duecento al Settecento*, a cura di M. A. TERZOLI, A. ASOR ROSA, G. INGLESE, Roma, Edizioni di Storia e Letteratura, 2010, pp. 279-310.
- M. A. TERZOLI, *Un lettore dei 'Sepolcri' ostinato e d'eccezione: Giacomo Leopardi*, in *I «Sepolcri» di Foscolo. La poesia e la fortuna*. Atti del Convegno di Studi, Firenze, 28-29 marzo 2008, a cura di A. BRUNI e B. RIVALTA, Bologna, Clueb, 2010, pp. 161-79.
- M. A. TERZOLI, *Strategie narrative e finzione di verità nel romanzo epistolare*, in *Le forme del romanzo italiano e le letterature occidentali dal Sette al Novecento*, a cura di S. COSTA e M. VENTURINI, Pisa, Edizioni ETS, 2010, t. I, pp. 23-44.
- M. A. TERZOLI, *Minima leopardiana: un biglietto inedito di Giacomo Leopardi*, in "Giornale Storico della Letteratura Italiana", 2010, a. CXXVII, vol. CLXXXVII, fasc. 619, pp. 397-403.
- M. A. TERZOLI, *Poètes, Muses et divinités dans les textes liminaires des recueils poétiques: le premier sonnet de Giovanni della Casa*, in "Italique", 2010, XIII, pp. 17-51.

5. VERANSTALTUNGEN

5.1 Selbstgehaltene Vorträge:

M. BIANCO

- 16.04.2010 *Il commento di Rinaldo Corso alle rime religiose di Vittoria Colonna*, presentata nell'ambito del Seminario *Studi e Ricerche. Letteratura, Linguistica e Filologia italiana* (Basilea, Institut für Italianistik, 16 aprile).
- 28.05.2010 *La ballata nel Duecento: Cavalcanti e Dante*, presentata nell'ambito del Corso di aggiornamento per insegnanti di italiano (secondo modulo: Letteratura italiana) *Letteratura italiana ed europea: forme, testi, modelli* (Basilea, Institut für Italianistik, 28 maggio).

S. GARAU

- 04.03.2010 Internationale Tagung *Para/Textuelle Verhandlungen zwischen Dichtung und Philosophie in der frühen Neuzeit*, München, Ludwig-Maximilians Universität: *Abstraktion und Modellierung von Paratexten: Online Archiv zur Erforschung und Katalogisierung der Widmungstexte in der italienischen Tradition (AIDI)* [mit M.A. Terzoli].
- 06.03.2010 Collegium Romanicum (Assemblée annuelle), Universität Basel: «*A cavalcione di questi due secoli*». *Cultura riflessa nelle 'Confessioni d'un Italiano' e in altri scritti di Ippolito Nievo*.
- 16.04.2010 Studi e ricerche: *Letteratura, Linguistica e Filologia italiana*, Universität Basel: *Il discorso diretto nella 'Vita' alfieriana. Riflessioni su un'assenza*.
- 28.05.2010 Corso di aggiornamento per insegnanti di italiano: *Letteratura italiana ed europea: forme, testi, modelli*, Universität Basel: *Lettera e romanzo: le 'Confessioni' di Ippolito Nievo*.
- 06.10.2010 Themenabend Universitätsbibliothek Basel: *Neue Formen der Edition: Das online Archiv der italienischen Widmung* [mit M.A. Terzoli, A.L. Puliafito, L. Nocito].

L. NOCITO

- 06.10.2010 Themenabend Universitätsbibliothek Basel: *Neue Formen der Edition: Das online Archiv der italienischen Widmung* [mit M.A. Terzoli, S. Garau, A.L. Puliafito].

A. L. PULIAFITO

- 6.03.2010 *Francesco Patrizi commentatore di Petrarca*, im Rahmen des Internationalen Colloquiums (*Para-*) *Textuelle Verhandlungen zwischen Dichtung und Philosophie in der Frühen Neuzeit*, Ludwig-Maximilians-Universität, München, 4.-6. März 2010.
- 09.04.2010 *Filosofia e volgarizzamento. Gelli traduce Simone Porzio*, Panel: *Latin and the vernacular in Renaissance Philosophy*, im Rahmen des Renaissance Society of America Meeting, Venezia, 8.-10. April 2010.

- 28.05.2010 Weiterbildung für Italienisch-Lehrer: *Forme del dialogo nel tardo Rinascimento: Giordano Bruno. Workshop*, im Rahmen des Corso di aggiornamento per insegnanti di Italiano. Secondo Modulo: Letteratura italiana. Letteratura italiana ed europea: forme, testi, modelli.
- 18.06.2010. *Telesio and Patrizi on animal mind*, im Rahmen der Internationalen Tagung *Sense, Affect and Self-Preservation in Bernardino Telesio*, The Warburg Institute, London, 18. Juni 2010, organisiert vom 'Comitato Nazionale per le Celebrazioni del V centenario della nascita di B. Telesio'.
- 21.07.2010. "*Animi Brutorum in se ipsos faciunt syllogismos*"? *Francesco Patrizi e la ragione degli animali*, im Rahmen des Internationalen Colloquiums *Ferinitas, Humanitas, Divinitas*, Chianciano-Pienza, 19.-22. Juli 2010.
- 06.10.2010 Themenabend Universitätsbibliothek Basel: *Neue Formen der Edition: Das online Archiv der italienischen Widmung* [mit M.A. Terzoli, S. Garau, L. Nocito].
- 18.10.2010 *Da Cherso a Roma: Francesco Patrizi o le peripezie di un platonico*, im Rahmen der *Settimana della lingua italiana 2010*, Basel.
- 19.11.2010 Lektüre-Seminar: *Francesco Patrizi*, LMU München, im Rahmen des Seminars *Die Debatte über die Seele der Tiere in der Philosophie der Renaissance*, geleitet von Dr. C. Muratori (19.-20.11.2010).
- 02.12.2010 *Strategie retoriche? Metafora ed esempio nella filosofia naturale di Francesco Patrizi*, im Rahmen der Internationalen Tagung *Nuovi maestri e antichi testi. Umanesimo e Rinascimento alle origini del pensiero moderno*, Mantova, 1-3 dicembre 2010, Fondazione Centro Leon Battista Alberti.

M. A. TERZOLI

- 04.06.2010 München, Ludwig-Maximilians Universität: *Abstraktion und Modellierung von Paratexten: Online Archiv zur Erforschung und Katalogisierung der Widmungstexte in der italienischen Tradition (AIDI)*, al Convegno internazionale "Para/Textuelle Verhandlungen zwischen Dichtung und Philosophie in der frühen Neuzeit", 04.-06.März 2010 (con Sara Garau).
- 16.04.2010 Universität Basel, "Studi e ricerche": *Nel segno della poesia: la dedica del canzoniere di Giovanni Della Casa*.
- 10.05.2010 *Poètes, Muses et divinités dans les textes liminaires des recueils poétiques: le premier sonnet de Giovanni della Casa*, Genève, Conférence annuelle de la Fondation Barbier-Müller pour l'étude de la poésie italienne de la Renaissance, Université Genève, Groupe d'Etudes sur les XVI^e et XVII^e siècles.
- 24.06.2010 Presentazione del volume di M. A. Terzoli, *Alle sponde del tempo consunto. Carlo Emilio Gadda dalle poesie di guerra al ,Pasticciaccio,* Biblioteca Comunale di Erba, Comune di Erba, Assessorato alla Cultura, Centro Studi C. E. Gadda, con la partecipazione di Paolo Di Stefano („Corriere della Sera“) e del Prof. Mario Porro (Centro Studi C. E. Gadda).
- 06.10.2010 *Neue Formen der Edition: Das online Archiv der italienischen Widmung (AIDI)*, Themenabend Universitätsbibliothek Basel (con S. Garau, L. Nocito, A. L. Puliafito).

- 21.10.2010 *Scrittori italiani nati fuori d'Italia: il caso di Foscolo e di Ungaretti*, Università di Basilea, "X Settimana della lingua e cultura italiana nel mondo: Una lingua per amica: l'italiano nostro e degli altri".
- 25.10.2010 Ascona, Monte Verità: *Problemi dell'insegnamento della letteratura italiana a studenti italofoeni e non italofoeni*, al Congresso panelvetico "Übertritt Gymnasium-Universität", 24-27.10.2010.
- 25.10.2010 Ascona, Monte Verità: *La questione del latino per gli italianisti*, al Congresso panelvetico "Übertritt Gymnasium-Universität", 24-27.10.2010.

5.2 Selbstorganisierte Veranstaltungen:

M.A. TERZOLI

- 30.03.2010 Prof. Dr. Dr. H.C. K. FLASCH (Ruhr-Universität Bochum): *Tradurre Dante: una nuova traduzione in tedesco della 'Commedia'*.
- 14.04.2010 Prof. Dr. G. SCIANATICO (Università di Lecce): *Lettura della Gerusalemme Liberata*.
- 16.04.2010 *Studi e ricerche: Letteratura, Linguistica e Filologia italiana*, mit Prof. Dr. Angela Ferrari, Universität Basel, Institut für Italianistik:
- ANGELA FERRARI, LETIZIA LALA
Problemi di teoria della punteggiatura
 - ANNA-MARIA DE CESARE
Le strutture sintattiche marcate nella scrittura di studenti universitari germanofoni
 - ROSKA STOJMEŃOVA
La catafora
 - GIUSEPPE MANNO
Gli italianismi nel francese regionale della Svizzera romanda. Considerazioni teoriche e metodologiche sulla lessicografia differenziale
 - MARIA ANTONIETTA TERZOLI
Nel segno della poesia: la dedica del canzoniere di Giovanni della Casa
 - MONICA BIANCO
Il commento di Rinaldo Corso alle rime religiose di Vittoria Colonna
 - SARA GARAU
Il discorso diretto nella 'Vita' alfieriana: riflessioni su un'assenza
 - MARTA BAIARDI
«Non mi si faceva giorno in viso». Memoriale di deportazione di un contadino toscano.
- 05.05.2010 Dott.ssa G. PONSIGLIONE (Università di Roma La Sapienza): *'Dove è morte non s'appressa Amore': l'esperienza poetica di Michelangelo Buonarroti.*

- 28.05.2010 Weiterbildung für Italienisch-Lehrer (mit dem Italienischen Konsulat):
Letteratura italiana ed europea: forme, testi, modelli. Leitung: Prof. Dr. M.A. TERZOLI:
Dott. GAETANA FARRUGGIO
Saluto
Dr. SARA GARAU
Lettera e romanzo: le 'Confessioni' di Ippolito Nievo
Dr. MONICA BIANCO
La ballata nel Duecento: Cavalcanti e Dante
Dr. ANNA LAURA PULIAFITO
Forme del dialogo nel tardo Rinascimento: Giordano Bruno
Workshop sulle relazioni.
- 18.11.2010 *Serata Caravaggio* per il quarto centenario della morte (1610), in collaborazione con l'Istituto Italiano di Cultura di Zurigo:
Sua Eccellenza GIUSEPPE DEODATO Ambasciatore d'Italia in Berna
Saluto
Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI, Universität Basel
Presentazione del relatore
Prof. Dr. SEBASTIAN SCHÜTZE, Universität Wien
Caravaggio tra esegesi figurativa e poetica della presenza.

7. EHRUNGEN

S. GARAU

- 06.03.2010 *Prix pour l'Avancement de la Relève* (Collegium Romanicum) für die Dissertationsschrift «*A cavalcione di questi due secoli*». *Cultura riflessa nelle 'Confessioni d'un Italiano' e in altri scritti di Ippolito Nievo.*